



Sammlung Theaterzettel

Hanneles Himmelfahrt

Cremer, Ernst

1937-10-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 45

Donnerstag, den 14. Oktober 1937

Miete D Nr. 4
II. Sondermiete D Nr. 2

Hanneles Himmelfahrt

Oper in 2 Akten von Paul Graener

Text nach der gleichnamigen Dichtung von Gerhart Hauptmann
bearbeitet von Georg Graener

Musikalische Leitung: Ernst Cremer — Regie: Curt Becker-Huert

Personen:

| | | |
|---|----------------|------------------|
| Hannele | | Milly Gremmler |
| Gottwald, Lehrer | | Erich Hallstroem |
| Schwester Martha, Diakonissin | | Irene Ziegler |
| Tulpe | } Armenhäusler | Nora Landerich |
| Hedwig | | Gertrud Walker |
| Pleschke | | Peter Schäfer |
| Hanke | | Fritz Bartling |
| Seidel, Waldarbeiter | | Robert Walden |
| Dr. Wachler, Arzt | | Otto Motzschmann |

Erscheinungen:

| | | |
|---|---|------------------|
| Der Maurer Mattern, Hanneles Vater | | Wilhelm Trieloff |
| Eine Frauengestalt, Hanneles verstorbene Mutter | | Irene Ziegler |
| Eine Diakonissin | | Irene Ziegler |
| 1. } Engel | } | Gertrud Selly |
| 2. } | | Nora Landerich |
| 3. } | | Hedwig Viehl |
| Der Fremde | | Erich Hallstroem |
| Der Dorfschneider | | Friedrich Kempf |
| Der schwarze Engel | | Max Adolphi |

Männer, Frauen, Jünglinge, Engel

Vorher:

Sinfonia breve, op. 96 von Paul Graener

Nach dem 1. Akt:

Sinfon. Zwischenspiel „Hüter der Schwelle“ von Paul Graener

Chöre: Karl Klauß — Bühnenbilder: Friedrich Kalbfuß — Technische Einrichtung: Otto Junker

Spielwart: Anton Schrammel

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende nach 21.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.